



Akut und Intensivmedizinisches Symposium Kitzbühel

„Vom Problem zur Lösung“

Präsenzsymposium mit praxisorientierter Darstellung von Klinikern für Kliniker

mit Live Voting und Chat vor Ort oder auch online

Dienstag, 15. März 2022

Ab 14.30 Uhr Check in

16.00 – 16.30 Herzlich Willkommen

Weigand, Heidelberg

Kalenka, Kufstein

16.30 – 18.00 Entfalte Dein Potential ...

Lizz Görgl

18.00 – 19.30 **Herz/Kreislauf**

Host: Wolfgang Zink, Ludwigshafen

Wann ist ein Patient ein Intensivpatient?

Martin Dünser, Linz

Welches Monitoring braucht es nun?

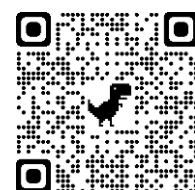
Christian Torgersen, Salzburg

Hämodynamische Unterstützung – so machen wir's!

Wolfgang Zink, Ludwigshafen

Ab 19.30 Come together im K3 powered by

Kitzbühel®



Mittwoch, 16. März 2022

<p>8.30 – 10.00 Sepsis 1</p> <p>Mehr als Hypotension und hohes Laktat!</p> <p>Nor, Vaso oder Supra?</p> <p>Wie setzte ich nun die neuen Leitlinien um?</p>	<p>Host: Markus Weigand, Heidelberg</p> <p>Martin Dünser, Linz</p> <p>Mascha Fiedler, Heidelberg</p> <p>Max Dietrich, Heidelberg</p>
<p>10.30 – 12.00 Sepsis 2</p> <p>Prolongierte Antibiotikagabe – ja!</p> <p>Wann setzte ich die Antibiose ab/um?</p> <p>Covid-19 was haben wir gelernt?</p>	<p>Host: Christoph Lichtenstern, Heidelberg</p> <p>Daniel Richter, Heidelberg</p> <p>Caro Rolfes, Kufstein</p> <p>Sandra Frank, München</p>
<p>14.00 – 15.30 A1: Sonographie des Notfallpatienten</p> <p>A2: Erwachsenen Reanimation plus (medizinisches Virtual Reality Lernen)</p> <p>A3: vvECMO Simulation</p> <p>A4: Entwicklung/ Update Inhalative Sedierung auf der Intensivstation</p>	<p>Dovile Diktanaite, Luzern</p> <p>Emilis Simeliunas, Sursee</p> <p>Stephan Katzenschlager, Heidelberg</p> <p>Sono4you, Innsbruck</p> <p>VIREED, Hamburg</p> <p>Team Sektion NFM Heidelberg</p> <p>Ralf Müllenbach, Kassel</p> <p>Niko Schneider, Heidelberg</p> <p>NN*</p>
<p>16.00 – 17.30 Beatmung kompakt</p> <p>Wie beatme ich einen Patienten mit schwerem ARDS</p> <p>Wie beatme ich einen Patienten ohne ARDS</p> <p>Wie beatme ich invasiv bei schwerer COPD</p>	<p>Host: Müllenbach, Lepper, Kalenka</p> <p>Ralf Müllenbach, Kassel</p> <p>Armin Kalenka, Kufstein</p> <p>Phillip Lepper, Homburg</p>
<p>18.00 – 19.30 Warum ist NIV so schwer?</p> <p>Warum ist Weaning so schwer?</p> <p>ECMO – ist das schwierig?</p>	<p>Phillip Lepper, Homburg</p> <p>Armin Kalenka, Kufstein</p> <p>Ralf Müllenbach, Kassel</p>

*angefragt





Donnerstag, 17. März

8.30 – 10.00	Trauma 1	Host: Stefa
	Häufig unterschätzt: das E-Problem	Simon Rauch, Meran
	Wie geht Schockraummanagement?	Angelika Trapp, Murnau
	Wie verhindere ich die tödliche Trias?	Dietmar Fries, Innsbruck
10.30 – 12.00	Trauma 2:	Host: Dietmar Fries, Innsbruck
	Wie manage ich einen Patienten mit schwerem SHT	Simon Rauch, Meran
	Geht Gerinnungsmanagement auch ohne POC?	Stefan Hofer, Kaiserslautern
	Clamshell Thorakotomie die ultimative Option?	Niko Schneider, Heidelberg
12.15 – 13.45	B1: Inhalative Sedierung mit dem Mirus®	NN
	B2: Sonographie des Notfallpatienten	Dovile Diktanaite, Luzern
		Emilis Simeliunas, Sursee
		Stephan Katzenschlager, Heidelberg
		Sono4you, Innsbruck
	B3: Erwachsenen Reanimation Fokus Trauma (medizinisches Virtual Reality Lernen)	VIREED, Hamburg
		Team Sektion NFM Heidelberg
14.00 – 15.30	B4: Herz/Lungensonographie Basics	Dovile Diktanaite, Luzern
		Emilis Simeliunas, Sursee
		Stephan Katzenschlager, Heidelberg
		Sono4you, Innsbruck
	B5: Neugeborenen Reanimation	Fritz Fiedler, Köln
		Sina Laufhütte, Köln
	B6: eCPR Simulation	Ralf Müllenbach, Kassel
		Niko Schneider, Heidelberg
16.00 – 17.30	Herz und Hirn 1	Host: Benedikt Tremel, Innsbruck
	Troponinerhöhung beim Intensivpatienten?	Gert Klug, Innsbruck
	Wenn`s Herzl rast	Benedikt Tremel, Innsbruck
	Hyperinvasive Approach – lohnt sich das?	Ralf Müllenbach, Kassel

18.00 – 19.30 **Herz und Hirn 2**

Meine TOP 5 beim cardiogenen Schock

Wie kommt mein Patient neurologisch raus?

Wie manage ich ein Hirntodsyndrom?

Host: Stephan Eschertzhuber, Hall i. T.

Gert Klug, Innsbruck

Ronny Beer, Innsbruck

Stephan Eschertzhuber, Hall i. T.

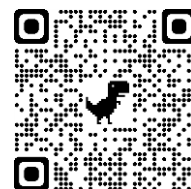


Freitag, 18. März

<p>8.30 – 10.00 Flüssigkeiten und Ernährung</p> <p>Braucht es (überhaupt) Flüssigkeitstherapie?</p> <p>Wie plane ich die Ernährung?</p> <p>Was rein geht will auch wieder raus?</p>	<p>Host: Stefan H</p> <p>Fritz Fiedler, Köln</p> <p>Annika Reintam, Luzern</p> <p>Stefan Hofer, Kaiserslautern</p>
<p>10.30 – 12.00 Der Bauch</p> <p>Wie manage ich das akute (internistische) Abdomen?</p> <p>Wie manage ich die akute Pankreatitis?</p> <p>Wie löse ich das abdominelle Kompartement?</p>	<p>Host: Fritz Fiedler, Köln</p> <p>Georg Braun, Augsburg</p> <p>Fritz Fiedler, Köln</p> <p>Andreas Hecker, Gießen</p>
<p>14.00 – 15.30 C1: Ultraschall auf der Intensiv: Fokus Hämodynamik</p> <p>C2: Neugeborenen Reanimation</p> <p>C3: Erwachsenen Reanimation plus (medizinisches Virtual Reality Lernen)</p>	<p>Dovile Diktanaite, Luzern</p> <p>Emilis Simeliunas, Sursee</p> <p>Stephan Katzenschlager, Heidelberg</p> <p>Sono4you, Innsbruck</p> <p>Fritz Fiedler, Köln</p> <p>Sina Laufhütte, Köln</p> <p>VIREED, Hamburg</p> <p>Team Sektion NFM Heidelberg</p>
<p>16.00 – 17.30 Organersatz Niere und Co</p> <p>Wann ist die Nierenersatztherapie indiziert?</p> <p>Zitratdialyse als Standard?</p> <p>Was ist beim extrakorporalen Ersatz möglich?</p>	<p>Host: Caro Rolfes, Kufstein</p> <p>Michael Joannidis, Innsbruck</p> <p>Caro Rolfes, Kufstein</p> <p>Sascha David, Zürich</p>
<p>18.00 – 19.30 TOP Paper 2021/22</p> <p>Beatmung</p> <p>Sepsis</p> <p>Trauma</p>	<p>Host Markus Weigand, Heidelberg</p> <p>Mascha Fiedler, Heidelberg</p> <p>Max Dietrich, Heidelberg</p> <p>Erik Popp, Heidelberg</p>



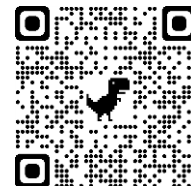
KAIMS



Samstag, 19. März 2022



8.30 - 10.00	Notfallmedizin 1	Host: Erik Popp
	Wie manage ich die Herausforderung alpiner Notfälle?	Simon Rauch, Meran
	Ersteinschätzung des Internistischen Patienten	Andreas Faltlhauser, Wels-Griesk.
	Wie manage ich NIV in der Präklinik?	Felix Schmitt, Heidelberg
10.30 - 12.00	Notfallmedizin 2	Host: Armin Kalenka, Kufstein
	Braucht es die präklinische Sonographie?	Lukas Kirchmair, Schwaz
	Blut auch präklinisch?	Erik Popp, Heidelberg
	Was habe ich während meiner Laufbahn gelernt und welche Herausforderung sehe ich für die Zukunft?	Matthias Helm, Ulm



Workshops indoor:

Die Kosten betragen Euro 40,00 bei maximal 12 Teilnehmern.

Es werden 2 UE für den NA-Refresher pro workshop anerkannt.

A1, B2, B4 und C1 Ultraschall workshops: Nach einer kurzen theoretischen Einführung haben Sie unter Anleitung der Trainer die Möglichkeit an Modellen der studentischen Initiative Sono4you aus Innsbruck die entsprechenden Schnitte zu üben. Ergänzt wird der Workshop durch Bilder und Videos von entsprechenden Pathologien. Der Workshop wird durch die Bereitstellung von Ultraschallgeräten der Firma GE Healthcare ermöglicht.

A2, B3, C3 Reanimation Erwachsene plus: Nach einem kurzen Update zu den aktuellen Guidelines arbeiten Sie einerseits an Simulationspuppen und auch mittels Virtueller Realität dank Unterstützung des Start Ups VIREED aus Hamburg. In den Szenarien werden insbesondere die Anwendung der Algorithmen einschließlich automatischer Reanimationshilfen samt Transport trainiert.

Der Fokus des Workshops B3 liegt auf der Reanimation des Traumapatienten

B5, C2: Neugeborenen Reanimation: Sie erhalten die Möglichkeit unter Anleitung der Trainer intensiv nach den aktuellen ERC Guidelines zu trainieren. Daneben ist ein weiterer Schwerpunkt das Atemwegsmanagement in der Neonatologie. Der Workshop wird unter anderem durch die Bereitstellung von Simulationspuppen durch die Firma Karl Storz ermöglicht.

A3, B6 Extrakorporale Verfahren: Anhand einer Simulation erfahren Sie um den klinischen und präklinischen Einsatz von vvECMO und eCPR. Neben Kanulierungstechniken werden auch das Priming des Systems und der Anschluss simuliert. Ergänzt wird der Workshop mit Diskussionen von klinischen Fallbeispielen und der Pitfalls der Systems. Der Workshop wird unter anderem durch die Bereitstellung von Material durch die Firma Getinge ermöglicht.

Industrieworkshops kostenfrei

A4: Entwicklung/ Update Inhalative Sedierung auf der Intensivstation NN

Powered by Sedana Medical Germany GmbH

B1: Inhalative Sedierung mit dem Mirus® NN

Powered by Dahlhausen GmbH Wien

Dienstag, 15. März 2022

Geplante Präsymposium Workshops mit Mehrwertcharakter:

X1: Outdoor: Taktische Alpinmedizin und Lawinentraining Markus Isser und Bergführer Kitzbühel

(geplant für die Anerkennung von 6 x 45 Minuten DFP Punkte, 6 UE NA Refresher Praktikum)

Der workshop vermittelt Ihnen Techniken der Alpinmedizin samt eines Lawinentraining in realistischer Umgebung. Sie benötigen eine komplette Alpinskiarüstung samt Rucksack. Sie erhalten eine kleine Jause als Lunch mit heimischen Produkten. Sie benötigen ggf. einen gültigen Skipass für das Gebiet Kitzski und ein mindestens mittleres skifahrerisches Können (rote Pisten). Falls sich eine ausreichende Anzahl von Teilnehmern findet kann auch eine Schneeschuhgruppe gebildet werden. Die Durchführung und Örtlichkeit des Workshops ist abhängig von den Gegebenheiten zum Termin. Sie erhalten detaillierte Informationen per email in den Wochen vor dem workshop.

X2: In und outdoor: Flugrettungstraining mit Taufflug Team ÖAMTC

entfällt leider aufgrund der Coronasituation. Ggf. ist kurzfristig ein Besuch des Luftrettungsstützpunktes möglich. Sprechen Sie uns bitte an.

X3: Skitag mit der Skiweltmeisterin Lizz Görgl zur Optimierung Ihrer Skitechnik

Die Buchung beinhaltet ein individualisiertes Training (max. 16 Teilnehmer) über 4 Stunden mit Lizz Görgl.

Die Kosten betragen Euro 180,00. Sie benötigen zur Teilnahme neben der kompletten Alpinskiarüstung einen gültigen Skipass für KitzSki und ein mindestens mittleres skifahrerisches Können (rote Pisten).

X4: Fahrsicherheitstraining mit VolvoCars entfällt leider aufgrund der Coronasituation

Geplante Meet the Expert privat:

Mittwoch: X5: Prolongierte Antibiotikagabe - wie machen wir's Richter, Rolfes, Fiedler

X6: Beatmung rundum Müllenbach, Lepper, Kalenka

Donnerstag: X7: Herz und Hirn Klug, Tremel

X8: eCPR, vv ECMO Müllenbach, Lepper

Freitag: X9: Niere und Co Rolfes, David

X10: Inhalative Sedierung NN*

Die Buchung des Meet the Expert privat (max. 12 Teilnehmer) beinhaltet unter anderem ein 4-Gänge-Menü von 20.00 – 22.00 Uhr im Kongresshotel Lebenberg Schloßhotel samt alkoholfreien Getränken, Weinen, Bier und Kaffee.

Die Zusatzkosten betragen: Euro 110,00 für Hotelgäste des Lebenberg Schloßhotels und Euro 140,00 für Nicht Hotelgäste. Bitte vermerken Sie bei der Buchung entsprechend die Tatsache ob Sie als Lebenberg Schloßhotelgast buchen.



Allgemeine Hinweise:

- Konzept:** POL – Problemorientiertes Lernen als Basis der Präsentationen.
- Namhafte, erfahrene Kliniker stellen sich den Fragestellungen und erläutern Ihnen Ihren Ansatz. Interaktiv mit Live-Voting und Chatfunktion sowohl im Plenarsaal als auch online – von zu Hause oder aus dem Hotelzimmer.
- Veranstaltungstermin:** Dienstag, 15. März 2022 bis Samstag, 19. März 2022
- Veranstaltungsort:** K3 KitzKongress
Josef-Herold-Straße 12
6370 Kitzbühel / Tirol
- Wissenschaftliche Leitung:** Professor Dr. med. Markus A. Weigand, Universitätsklinikum Heidelberg
Priv. - Doz. Dr. Armin Kalenka, Bezirkskrankenhaus Kufstein
- Organisation & Anmeldung:** KONGKRET – Ulrike Götz
Falkenweg 7, D-97204 Höchberg
Email: office@kongkret.de
Tel. +49 170 5544277
www.kaims.at
- Präsenzteilnahme:** Die Vergabe der Plätze in der Präsenzveranstaltung erfolgt in der Reihenfolge der verbindlichen Anmeldung und dem Zahlungseingang.
- Eine Zulassungsbeschränkung zur Präsenzveranstaltung kann aufgrund behördlicher Anordnung z.B. der Corona-Pandemie erforderlich sein. **Aktuell ist die Veranstaltung als reine 2 G (vollständig geimpft oder genesen) geplant.**
- Onlineteilnahme:** Sie können neben der Präsenzteilnahme auch nur virtuell teilnehmen. Bei Buchung der Präsenzveranstaltung erhalten Sie auch automatisch einen Zugang zum Livestreaming. Den Link zur virtuellen Teilnahme erhalten Sie ca. 6-8 Tage vor Veranstaltungsbeginn.
- Ausfall/Stornierung:** Sollte das Symposium aufgrund behördlicher Auflagen nicht als Präsenzveranstaltung durchgeführt werden können oder eine Anreise nach Kitzbühel mit Restriktionen, welche die Einreise nach Kitzbühel, oder Rückreise von Kitzbühel ausdrücklich verbieten oder nur nach einer entsprechenden Quarantänezeit möglich ist, können Sie ihre Teilnahme kostenfrei stornieren.



- Hygienekonzept:** Die Präsenzveranstaltung findet als 2 G Veranstaltung statt unter Einhaltung der zum Zeitpunkt der Durchführung geltenden Hygienerichtlinien statt. Sollte es Ihnen persönlich nicht möglich sein diese Richtlinien zu erfüllen erwächst daraus keine kostenlose Stornierungsmöglichkeit.
- Anmeldung Symposium:** Bitte nutzen Sie ausschließlich den Anmeldelink auf unserer Homepage www.kaims.at.
- Anmeldung Workshops:** Die Anmeldung zu Workshops kann nur nach erfolgter Anmeldung zum Symposium erfolgen. Es ist die Durchführung zahlreicher indoor und outdoor Workshops und Meet the Expert Foren geplant. Sie erhalten über unsere homepage die aktuellen Informationen. Die Freisaltung der Workshopanmeldungen ist für den 15.12.2021 geplant.
- | | | |
|---------------------------|------------------|-----------------|
| Teilnahmegebühren: | Präsenzteilnahme | Onlineteilnahme |
| | Ärzte | Euro 470.- |
| | Pflege | Euro 370.- |
| | | Euro 250.- |
| | | Euro 200.- |
- Workshopgebühren:** gemäß Ausschreibung auf unserer homepage und dem finalen Programm
- Meet the Expert privat Foren:** gemäß Ausschreibung auf unserer homepage und dem finalen Programm
- Stornierungen Ihrerseits:** Eine Stornierung Ihrer erfolgten Anmeldung aus persönlichen Gründen zum Symposium ist nur per email möglich. Bei einer Stornierung vor dem **31.01.2022** wird eine Bearbeitungsgebühr von Euro 30.- erhoben. Bei einer Stornierung Ihrerseits nach dem **31.01.2022** wird die Teilnahmegebühr in vollem Umfang fällig. Sie können Ihren Platz auf einen Kollegen oder Kollegin ohne Gebühren übertragen.
- Eine Rückvergütung für workshops oder Meet the Expert Foren erfolgt nur nach Stornierung bis zum **31.01.22** per mail.
- DFP/CME Punkte:** Für das Symposium werden 32 Punkte angefragt. Die workshops sollen pro Unterrichtseinheit von 45 Minuten mit jeweils 1 Punkten zertifiziert werden.
- Anerkennung als NA Refresher:** Es bedarf mindestens 16 Unterrichtseinheiten zu je 45 Minuten. Für die Anerkennung ist die Teilnahme an den ausgewiesenen Vorträgen (Herz/Kreislauf, Sepsis, Trauma, Herz/Hirn, NFM; insgesamt 10 UE nötig) und die Teilnahme an Workshops in Präsenz notwendig. Workshops: X1 = 6 UE, A1-3, B2-5, C1-3 = 2 UE. Sie erhalten am Tagungsschalter ein entsprechendes Formular auf dem Sie sich die Teilnahme der Einzelanteile bescheinigen lassen können.
- Green Meetings:** Der K3 KitzKongress ist das erste Kongresshaus in Tirol, das mit dem Österreichischen Umweltzeichen als „Green Location“ ausgezeichnet wurde – für Nachhaltigkeit die Spuren hinterlässt. Eine umweltfreundliche An- & Abreise ist durch Nutzung öffentlicher Verkehrsmittel und der Lage des K3 KitzKongress – im Herzen von Kitzbühel gelegen – leicht möglich. Viele Hotels und Side Events sind fußläufig erreichbar.

Wir verzichten so weit wie möglich auf die Papierform für Werbung, Anmeldeformalitäten und ähnliches.

Ein kostenfreies WLAN im K3 ermöglicht es Ihnen aktuelle Informationen über unsere Homepage www.kaims.at auch während des Symposiums zu erhalten.

Unterkunftsbuchung:

Auf unserer Homepage finden Sie einen entsprechenden link zur Buchung von Unterkünften.

Skipass:

Sie erhalten am Schalter im K3 einen Voucher zur Ermäßigung von 3, 4 und 5 Tagesskipässen des Skigebietes KitzSki. Die Voucher sind ab Dienstag 8:30 Uhr abholbereit. Die ermäßigten Skipässe müssen Sie, zusammen mit dem Voucher, an den üblichen Kassen des KitzSki erwerben.

Die Hahnenkammbahn Talstation ist 100 m vom Kongresszentrum K3 entfernt. Wir halten im K3 separate Bereiche vor in denen Sie Skischuhe und Kleidung kostenlos deponieren können. Bitte betreten Sie das Plenum und die Seminarräume nicht mit Skischuhen.

Sponsoren:

Die Durchführung einer derartigen Veranstaltung ist nur durch eine partnerschaftliche Unterstützung der Industrie möglich. Wir bedanken uns bei:

- Löwenstein Medical, Bad Ems, Deutschland
- Sanitas GmbH, Wals, Österreich
- Dahlhausen GmbH, Wien, Österreich
- Sedana Medical Germany GmbH, Geretsried, Deutschland
- Active Key GmbH, Pegnitz, Deutschland

Die Sponsoren haben keinen Einfluss auf die Gestaltung des wissenschaftlichen Programms.

